

ZeTT-RADAR-Trends

IM 3. QUARTAL 2021

*Thüringer Unternehmen geben weiterhin
Geld für digitale Lösungen aus und
erleben eine stabile Geschäftslage*

ZUM ZeTT-RADAR:

Das ZeTT – Zentrum Digitale Transformation Thüringen analysiert im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) und des Thüringer Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (TMASGFF) Trends im Wandel der Arbeit.

Auf der Grundlage quartalsweise wiederholter Unternehmensbefragungen werden Frühindikatoren für die Entwicklung der Wirtschaft und zur Ermittlung des Beratungsbedarfes gewonnen. Insbesondere die Geschäftserwartungen, das Export- und Investitionsgeschehen sowie die Arbeits- und Personalentwicklung stehen im Fokus.

Der ZeTT-Radar erscheint quartalsweise. Zur Methodik und Konzeption werden Informationen auf der Webseite www.zett-thueringen.de/zett-radar bereitgestellt.

Dort finden sich auch die Hinweise auf die nächsten Befragungstermine sowie der Zugang zu detaillierteren Auswertungen.

ANALYSEN UND TEXT:

Christian Schädlich, Nóra Fülöp, Thomas Engel

DESIGN UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Manfred Füchtenkötter



ZeTT im Netz:

www.zett-thueringen.de | twitter.com/ZentrumZeTT | forschung@zett-thueringen.de

Herzlichen Dank an die Kolleginnen und Kollegen des ZeTT
für die Diskussion und vielfältigen Anregungen zum Papier und zum ZeTT-Radar!

© Jena, 07. September 2021

Im Juli 2021 beteiligten sich erneut über 600 Thüringer Unternehmen an der Online-Umfrage zum ZeTT-Radar.

Zur Teilnahme, Regional- und Branchenverteilung und zur Methodik stellen wir gesondert Informationen über die Webseite <https://zett-thueringen.de> bereit.

Die Analysen ergeben die folgenden Trends für die aktuelle Wirtschafts- und Branchen-Entwicklung.

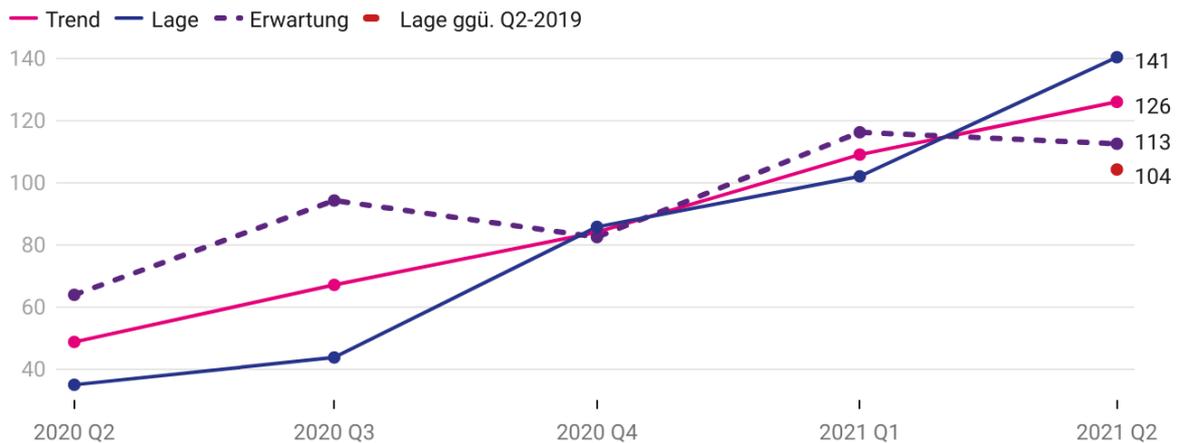
Inhaltsverzeichnis

Geschäftssituation	2
1. Lage- und Erwartungswerte ziehen weiter nach oben, Lücke zum Vorkrisenniveau	2
2. Langsame Export-Stabilisierung	6
3. Teilweise Existenzgefährdung vor allem für Tourismus und Gastgewerbe	7
Investitionsdynamik	8
4. Überwiegende Positiventwicklung bei betrieblichen Investitionen	8
5. Hohes Niveau bei Digital-Investitionen	12
Beschäftigung und Kurzarbeit	15
6. Viel zu tun: Anstieg beim Arbeitsumfang.....	16
7. Beschäftigungsentwicklung durchwachsen, Erwartungen sind optimistischer	20
8. Bedeutung der Kurzarbeit lässt nach, aber nicht überall	24
Berechnung der ZeTT-Trendwerte.....	25

Geschäftssituation

1. Lage- und Erwartungswerte ziehen weiter nach oben, Lücke zum Vorkrisenniveau

ZeTT-Radar | Geschäftssituation im verarbeitenden Gewerbe: Deutliche Verbesserung seit Pandemiebeginn 2020, Stagnation gegenüber 2019

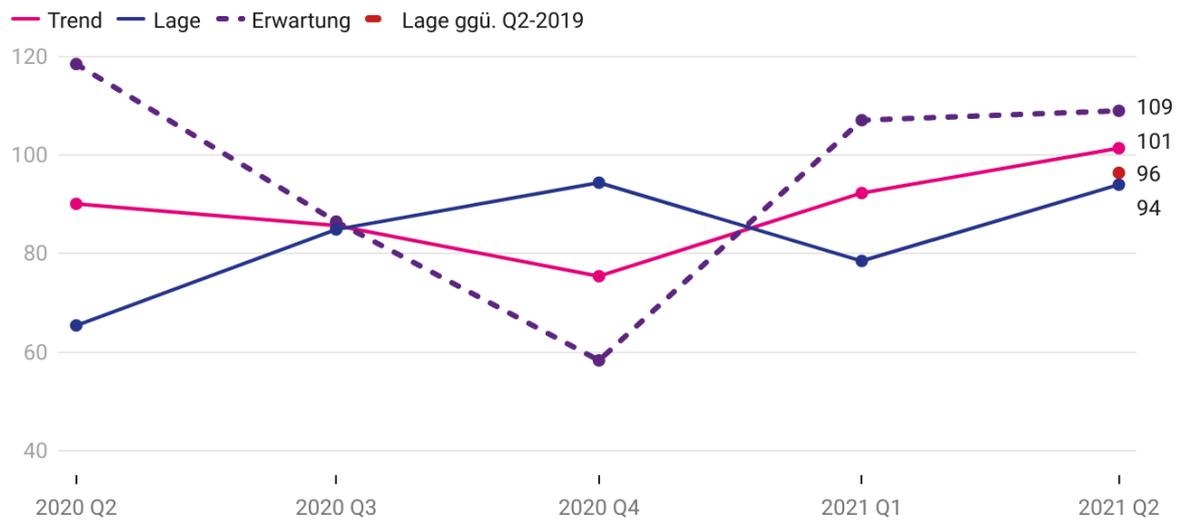


Sehr hoher Lagewert (141) bei moderaten Erwartungen (113) bestimmt den Trendwert (126). Der hohe Lagewert ergibt sich vor allem aus dem Vergleich mit dem Vorjahresquartal: In den Frühjahrsmonaten 2020 war der Wirtschaftszweig von der Pandemie besonders betroffen. Eine realistischere Betrachtung ermöglicht der Vergleich mit dem zweiten Quartal 2019. Mit einem Lagewert von 104 wird die Hundert nur knapp überschritten und signalisiert das Erreichen des Niveaus von 2019.

Grafik: Zentrum digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 7/2021 • Erstellt mit Datawrapper

Verarbeitendes Gewerbe			
	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	49	35	64
Q3/2020	67	44	94
Q4/2020	84	86	83
Q1/2021	109	102	116
Q2/2021	126	141	113

ZeTT-Radar | Geschäftssituation: Baugewerbe und Handwerk treten auf der Stelle



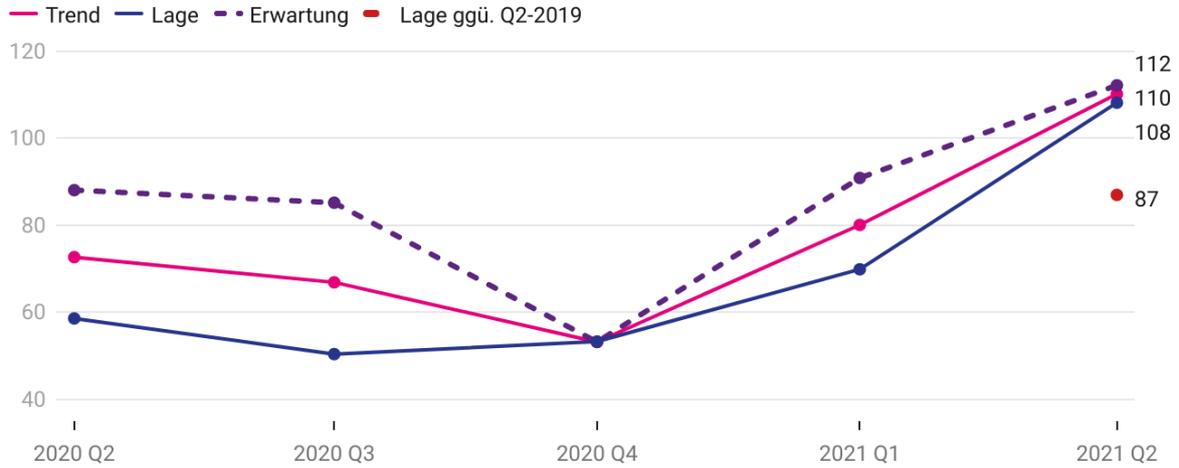
Die Thüringer Bauunternehmen berichten mehrheitlich über eine verbesserte aber immer noch schlechte Situation in der Branche (Lagewert 94). Die positiven Erwartungen für das dritte Quartal ziehen die Trendlinie leicht hoch (101), aber sie bleibt immer noch bei der 100er Marke. Die gegenwärtige Lage gegenüber dem zweiten Vergleichsquarter 2019 wird als schlechter bewertet (94).

Grafik: Zentrum digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 7/2021 • Erstellt mit Datawrapper

Baugewebe u. Handwerk			
	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	90	65	119
Q3/2020	86	85	87
Q4/2020	75	94	58
Q1/2021	92	79	107
Q2/2021	101	94	109

ZeTT-Radar | Geschäftssituation: Für Dienstleister trotz Verbesserung noch ein weiter Weg bis zum Vorkrisenniveau

(Dienstleistungssektor ohne IT-Branche)

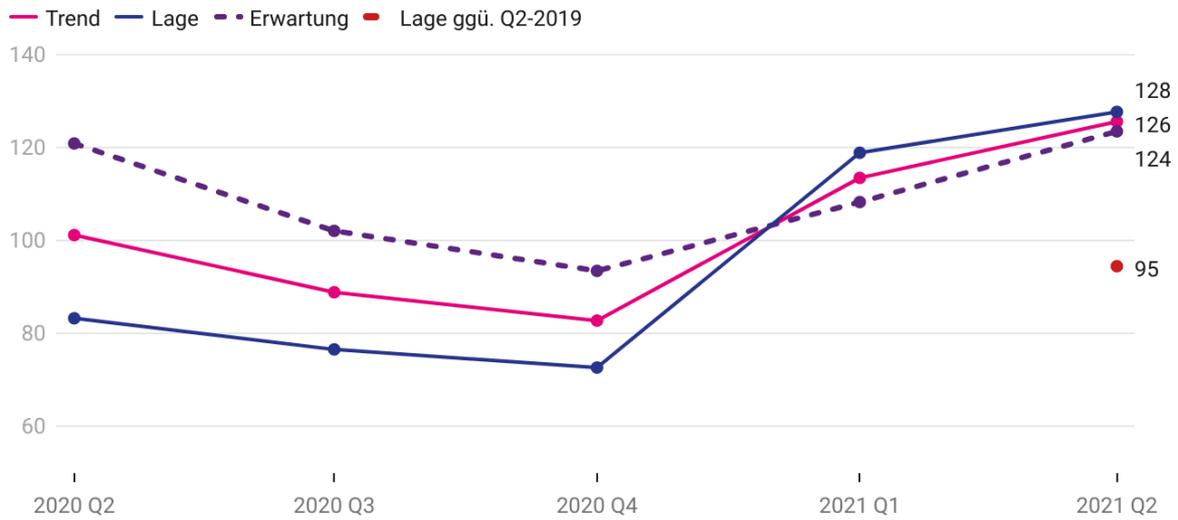


Zum ersten Mal seit Pandemiebeginn überschreitet die Trendlinie der Geschäftssituation (110) bei den Dienstleistern die 100er Marke und zeigt damit für 2021 weiter einen Aufwärtstrend an. Die Geschäftslage hat sich leicht verbessert, liegt aber stark unter dem Niveau des zweiten Quartals 2019 (87). Die Erwartungen für das dritte Quartal 2021 sind überwiegend positiv (112).

Grafik: Zentrum digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 7/2021 • Erstellt mit Datawrapper

Dienstleistungen ohne IT			
	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	73	59	88
Q3/2020	67	50	85
Q4/2020	53	53	53
Q1/2021	80	70	91
Q2/2021	110	108	112

ZeTT-Radar | Geschäftssituation: IT-Branche bleibt im Aufwärtstrend



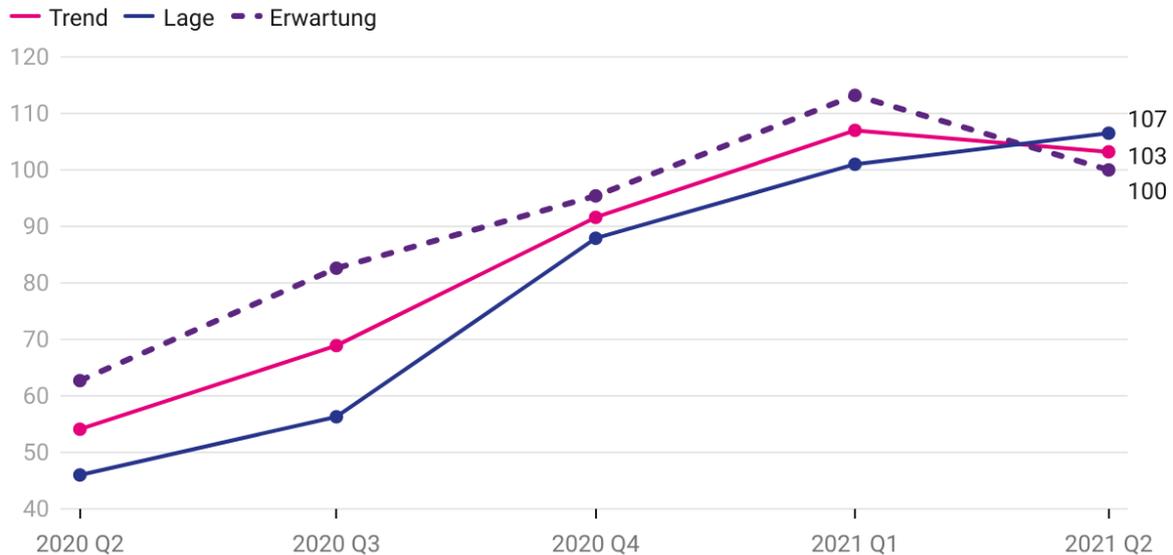
Die Trendlinie steigt weiterhin an und signalisiert eine gute Geschäftssituation für die Unternehmen im IT-Sektor. Die Hoffnungen für das dritte Quartal 2021 sind ebenfalls positiv. Lediglich der Vergleich mit dem zweiten Quartal 2019 trübt den Blick etwas: Die gegenwärtige Lage wird etwas schlechter beurteilt als im Vergleichsquarter (95).

Grafik: Zentrum digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 7/2021 • Erstellt mit Datawrapper

IT-Branche			
	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	101	83	121
Q3/2020	89	77	102
Q4/2020	83	73	94
Q1/2021	114	119	108
Q2/2021	126	128	124

2. Langsame Export-Stabilisierung

ZeTT-Radar | Export: Stabilisierung im verarbeitenden Gewerbe



Nach kontinuierlichen Anstiegen stabilisiert sich der Lagewert für die Exportsituation im zweiten Quartal 2021 im Vergleich zum Vorjahresquartal (107). Die Erwartungen im verarbeitenden Gewerbe für das dritte Quartal 2021 sinken dagegen leicht ab (100) und zeigen damit eine unentschiedene Entwicklung an.

Grafik: Zentrum digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 7/2021 • Erstellt mit Datawrapper

Verarbeitendes Gewerbe			
	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	54	46	63
Q3/2020	69	56	83
Q4/2020	92	88	95
Q1/2021	107	101	113
Q2/2021	103	107	100

3. Teilweise Existenzgefährdung vor allem für Tourismus und Gastgewerbe

ZeTT-Radar | Existenzgefährdung: Wenige Signale für erhöhtes Insolvenzrisiko im Juli 2021

■ ja ■ teilweise ■ nein



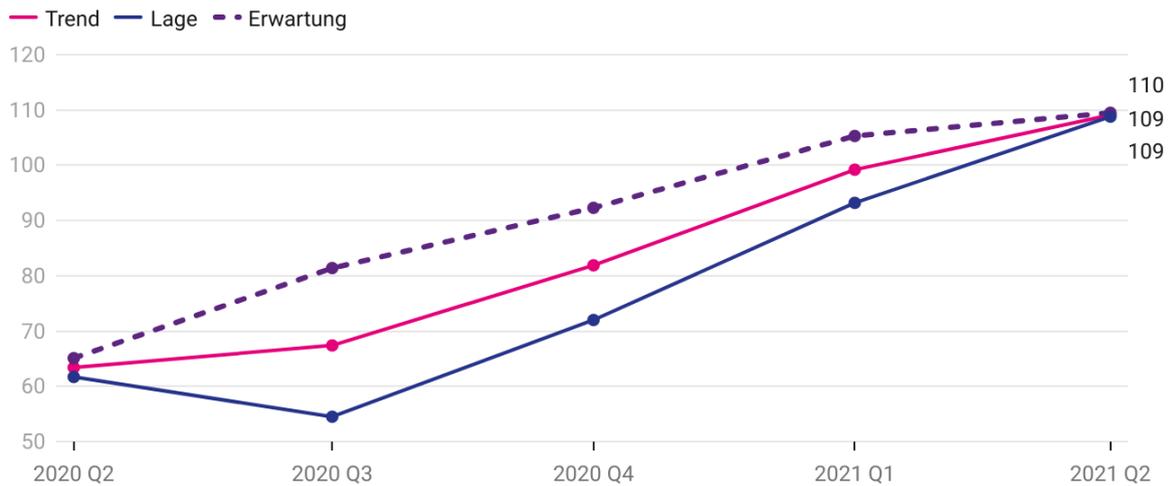
*Im Vergleich zu den vorangegangenen Umfragen des ZeTT-Radars signalisieren nur noch wenige Unternehmen eine unmittelbar drohende Existenzgefährdung. Mit 60% auffallend hoch ist der Anteil der Geschäftsführer*innen im Hotel- und Tourismusbereich, die ein teilweise bestehendes Insolvenzrisiko angeben. Eventuell bereits vollzogene Geschäftsaufgaben - in früheren Umfragen noch mit erhöhter Existenzgefährdung hier abgebildet - werden mit der aktuellen Umfrage nicht mehr erfasst.*

Grafik: Zentrum digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT-Radar 7/2021 • Erstellt mit Datawrapper

Investitionsdynamik

4. Überwiegende Positiventwicklung bei betrieblichen Investitionen

ZeTT-Radar | Investitionen: Noch anhaltender Positivtrend im verarbeitenden Gewerbe



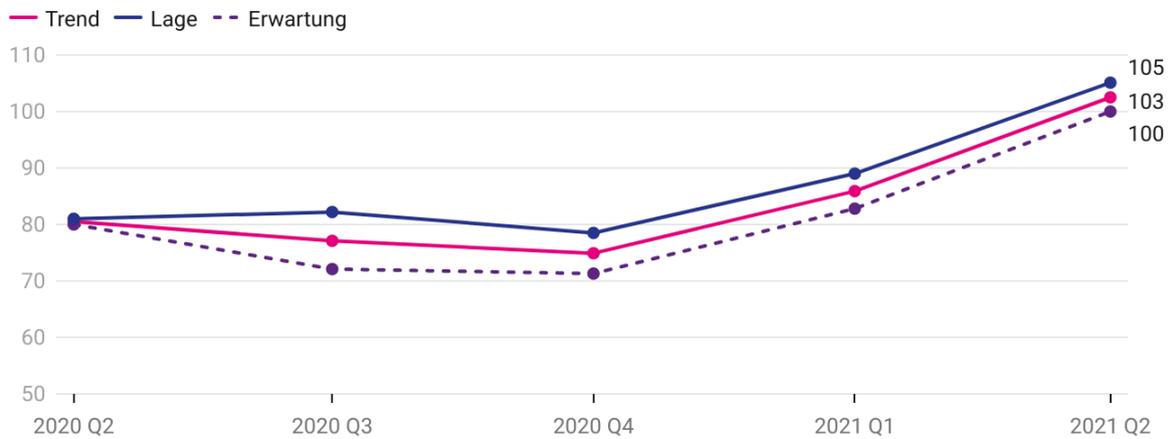
Im verarbeitenden Gewerbe war die Investitionslage im zweiten Quartal 2020 besonders negativ eingebrochen. Im direkten Vergleich zum Vorjahresquartal ist ein anhaltender Anstieg zu verzeichnen. Die Investitionslage (109) wird im Vorjahresvergleich leicht positiv wahrgenommen. Der Trendwert (109) ist ebenfalls positiv, etwas pessimistisch stimmt der nachlassende Anstieg, auch wenn die Investitionserwartung (110) für das dritte Quartal 2021 immer noch von einer Verbesserung ausgeht.

Grafik: Zentrum digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 7/2021 • Erstellt mit Datawrapper

Verarbeitendes Gewerbe			
	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	63	62	65
Q3/2020	67	54	81
Q4/2020	82	72	92
Q1/2021	99	93	105
Q2/2021	109	109	110

ZeTT-Radar | Investitionen: Im Baugewerbe und Handwerk erstmals seit Pandemiebeginn moderat positiv

(mit Handwerk)



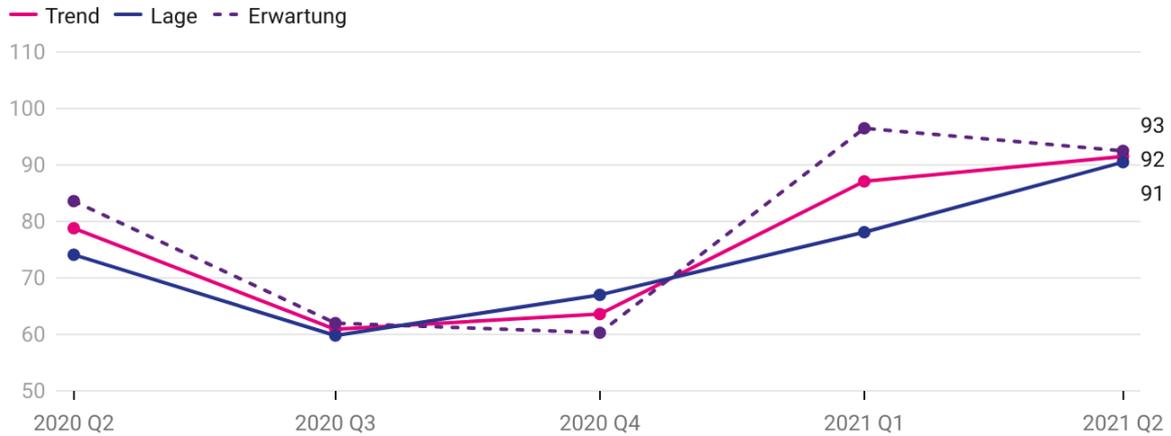
Die Investitionslage (105) im Baugewerbe ist im zweiten Quartal 2021 etwas besser als im Vorjahresquartal. Die Erwartungen (100) für das dritte Quartal lassen keine Veränderung erkennen. Beide Werte zusammen ergeben einen leicht positiven Trend (103). Auch wenn erstmals seit Pandemiebeginn im positiven Bereich, ist damit bei den Investitionen im Baugewerbe eher von moderaten Entwicklungen auszugehen.

Grafik: Zentrum digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 7/2021 • Erstellt mit Datawrapper

Bau- u. Handwerk			
	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	80	81	80
Q3/2020	77	82	72
Q4/2020	75	79	71
Q1/2021	86	89	82
Q2/2021	103	105	100

ZeTT-Radar | Investitionen: Anhaltende Zurückhaltung im Dienstleistungssektor, wenig Aussicht auf Besserung

(ohne IT-Branche)

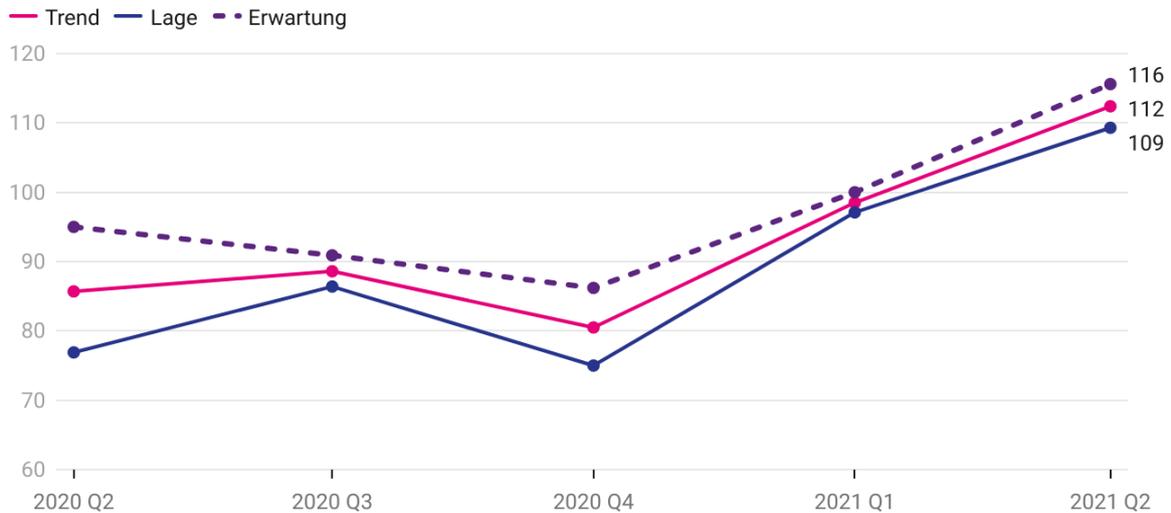


Die Dienstleister verbleiben mit Werten unter Hundert im negativen Bereich. Die Unternehmen investieren weniger als im letzten Jahr, wie der Lagewert (91) anzeigt. Beunruhigend ist dies besonders vor dem Hintergrund der niedrigen Vergleichsniveaus der erfassten Quartale 2020. Die Erwartungen (93) für das dritte Quartal 2021 versprechen mit einem Wert unter der entscheidenden Schwelle von Hundert keine Verbesserung.

Grafik: Zentrum digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 7/2021 • Erstellt mit Datawrapper

Dienstleistungen ohne IT			
	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	79	74	84
Q3/2020	61	60	62
Q4/2020	64	67	60
Q1/2021	87	78	97
Q2/2021	92	91	93

ZeTT-Radar | Investitionen: Aufwärtsentwicklung in der IT-Branche mit anhaltendem Optimismus



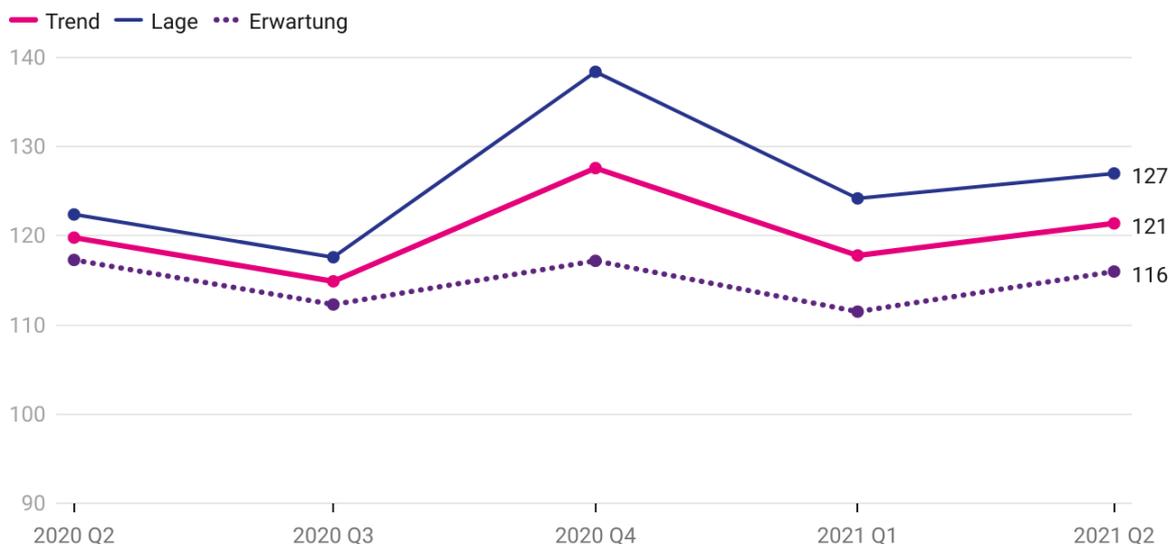
Im Frühjahr 2020 waren die Investitionen in den Krisenmonaten eingebrochen. Im Vergleich zum Vorjahresquartal liegt der Lagewert (109) und die Erwartungen (116) für das dritte Quartal deutlich im positiven Bereich. Der Investitionstrend (112) kann als Ausdruck eines anhaltenden Optimismus gelesen werden.

Grafik: Zentrum digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 7/2021 • Erstellt mit Datawrapper

IT-Branche			
	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	86	77	95
Q3/2020	89	86	91
Q4/2020	81	75	86
Q1/2021	99	97	100
Q2/2021	112	109	116

5. Hohes Niveau bei Digital-Investitionen

ZeTT-Radar | Digital-Investitionen: Im verarbeitenden Gewerbe weiterhin gefragt

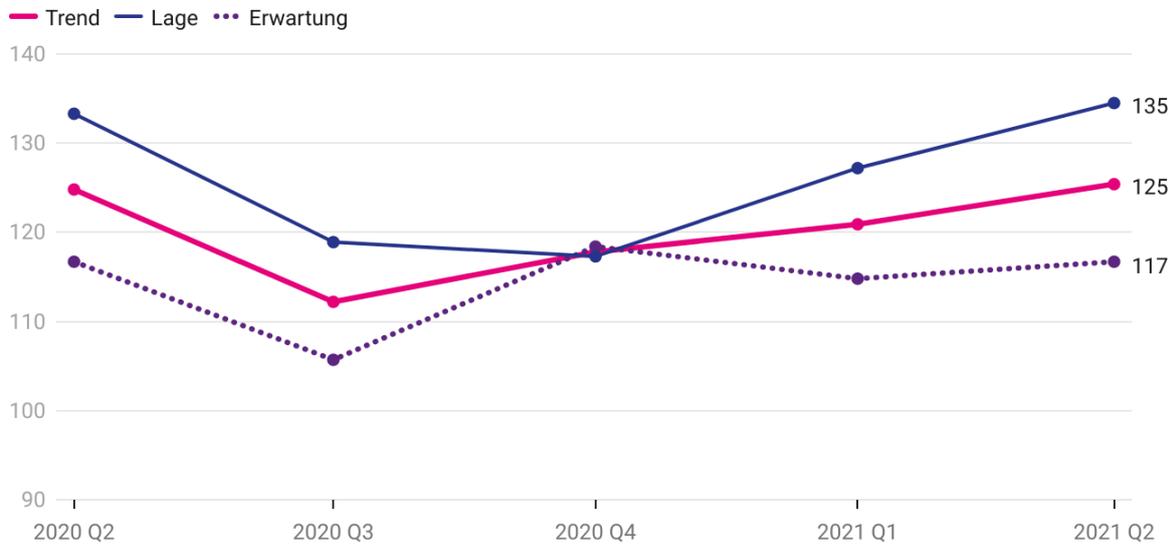


Das verarbeitende Gewerbe investiert auch im zweiten Quartal 2021 weiterhin in digitale Lösungen und Services. Gegenüber dem Vorjahresquartal steigt der Lagewert (127). Der Erwartungswerte für das dritte Quartal 2021 fällt ebenfalls positiv aus (116).

Grafik: Zentrum digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 7/2021 • Erstellt mit Datawrapper

Verarbeitendes Gewerbe			
	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	120	122	117
Q3/2020	115	118	112
Q4/2020	128	138	117
Q1/2021	118	124	112
Q2/2021	121	127	116

ZeTT-Radar | Digital-Investitionen: Hohes Niveau im Baugewerbe und im Handwerk



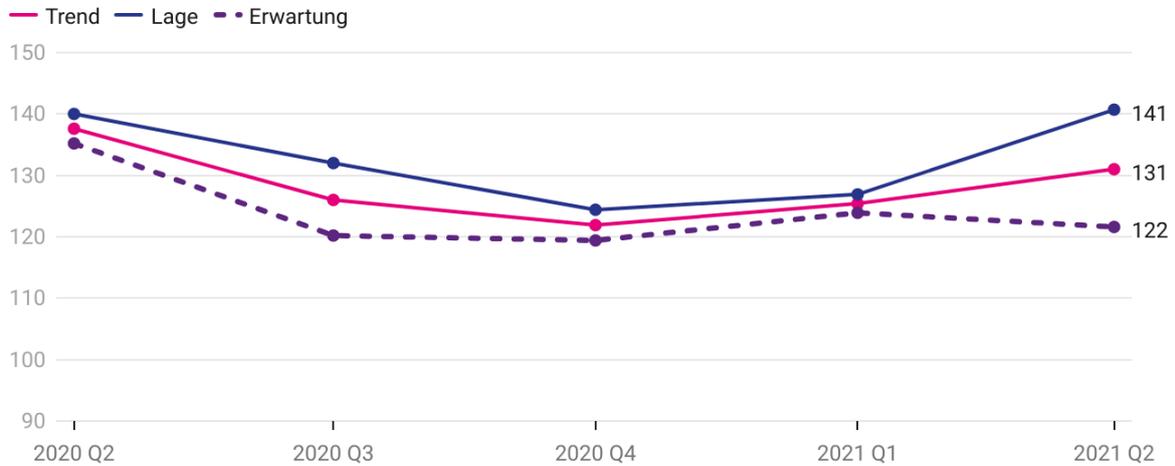
Bau und Handwerk investieren weiterhin in digitale Lösungen. Besonders positiv sind die Werte im Vergleich zum Vorjahresquartal zu lesen. So erreichen Lage- (135) und Erwartungswerte (117) das hohe Niveau des zweiten Quartals 2020. Der Trendwert (125) liegt deutlich im positiven Bereich.

Grafik: Zentrum digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 7/2021 • Erstellt mit Datawrapper

Bau- u. Handwerk			
	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	125	133	117
Q3/2020	112	119	106
Q4/2020	118	117	118
Q1/2021	121	127	115
Q2/2021	125	135	117

ZeTT-Radar | Digital-Investitionen: Auffallend hohes Engagement im Dienstleistungssektor

(ohne IT-Branche)

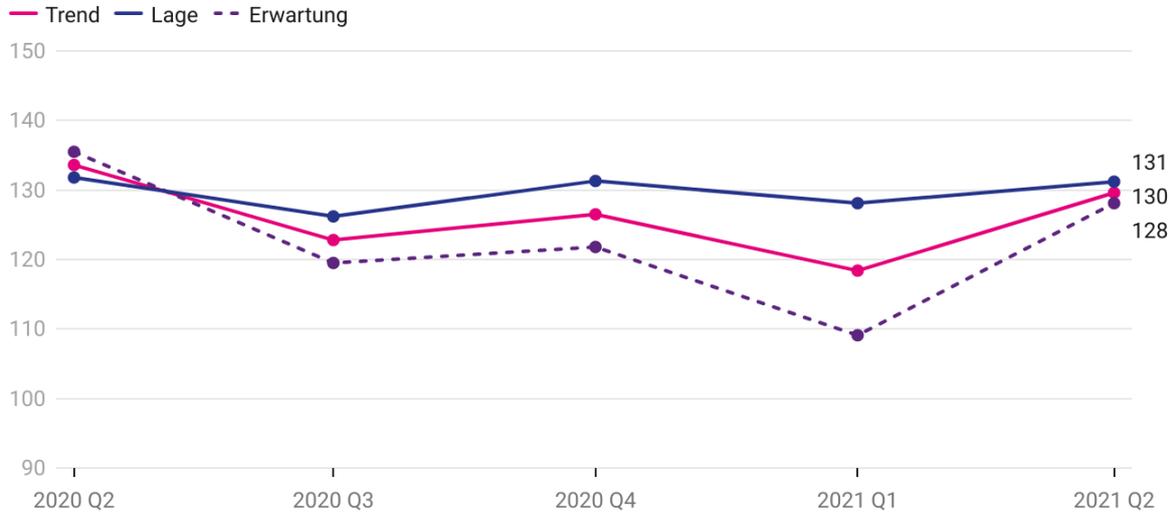


Ähnlich wie die anderen Sektoren verzeichnen auch die Dienstleister einen deutlichen Anstieg bei den digitalen Investitionen. Der Anstieg des Lagewerts (141) von einem hohen Ausgangsniveau im zweiten Quartal 2020 erreicht 2021 vergleichbare Werte. Zusammen mit dem Erwartungswert (122) deutlich über Einhundert ergibt sich ein anhaltend positiver Investitionstrend (131).

Grafik: Zentrum digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 7/2021 • Erstellt mit Datawrapper

Dienstleistungen ohne IT			
	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	138	140	135
Q3/2020	126	132	120
Q4/2020	122	124	119
Q1/2021	125	127	124
Q2/2021	131	141	122

ZeTT-Radar | Digital-Investitionen: Erwartungssprung im IT-Sektor



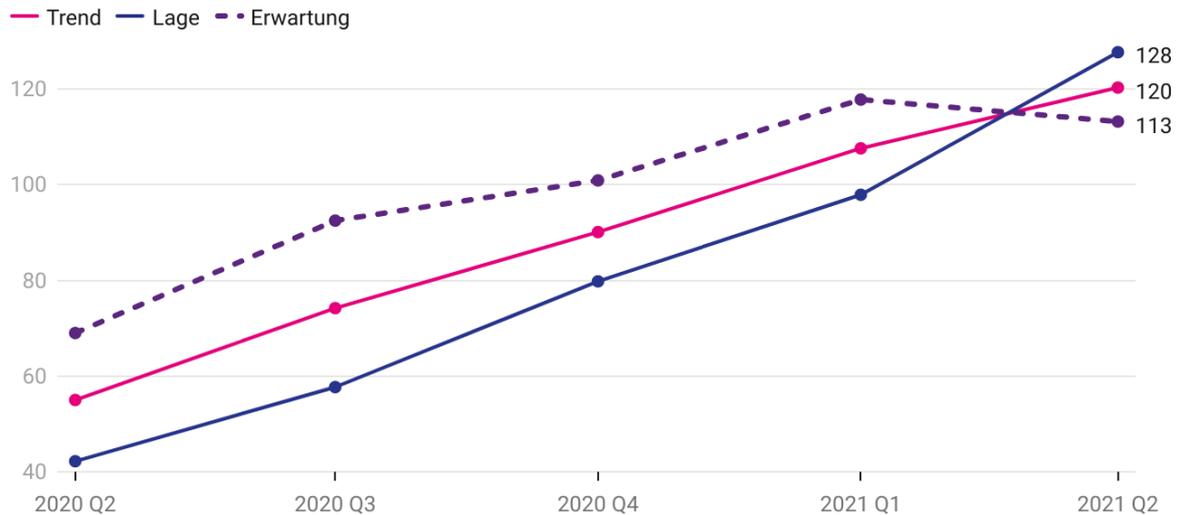
Die digitalen Investitionen im IT-Sektor weisen einen deutlichen Positivtrend auf. Sie steigen von einem hohen Ausgangsniveau im zweiten Quartal 2021 erneut leicht an. Der Lagewert (131) signalisiert einen Anstieg gegenüber dem Vorjahresquartal und der Erwartungswert (128) lässt einen deutlichen Anstieg für das dritte Quartal 2021 annehmen.

Grafik: Zentrum digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 7/2021 • Erstellt mit Datawrapper

IT-Branche			
	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	134	132	136
Q3/2020	123	126	120
Q4/2020	127	131	122
Q1/2021	118	128	109
Q2/2021	130	131	128

6. Viel zu tun: Anstieg beim Arbeitsumfang

ZeTT-Radar | Arbeitsumfang: Viel zu tun im verarbeitenden Gewerbe - Lagewert zieht deutlich an

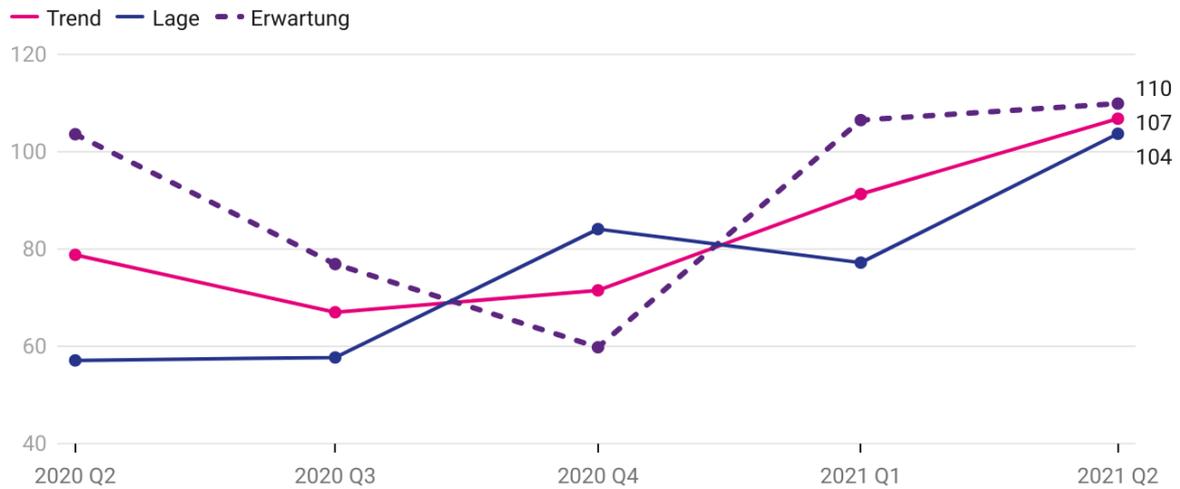


Der Einbruch im verarbeitenden Gewerbe im zweiten Quartal 2020 ist überwunden. Lage- (128), Erwartungs- (113) und Gesamttrendwerte (120) kommen nach kontinuierlicher Aufwärtsentwicklung allesamt im positiven Bereich an. Besonders deutlich fällt die Zunahme des Arbeitsumfangs im zweiten Quartal 2021 aus, die Erwartung für das dritte Quartal bleibt positiv, ist aber etwas verhaltener.

Grafik: Zentrum digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 7/2021 • Erstellt mit Datawrapper

Verarbeitendes Gewerbe			
	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	55	42	69
Q3/2020	74	58	93
Q4/2020	90	80	101
Q1/2021	108	98	118
Q2/2021	120	128	113

ZeTT-Radar | Arbeitsumfang: Anziehend im Baugewerbe und Handwerk



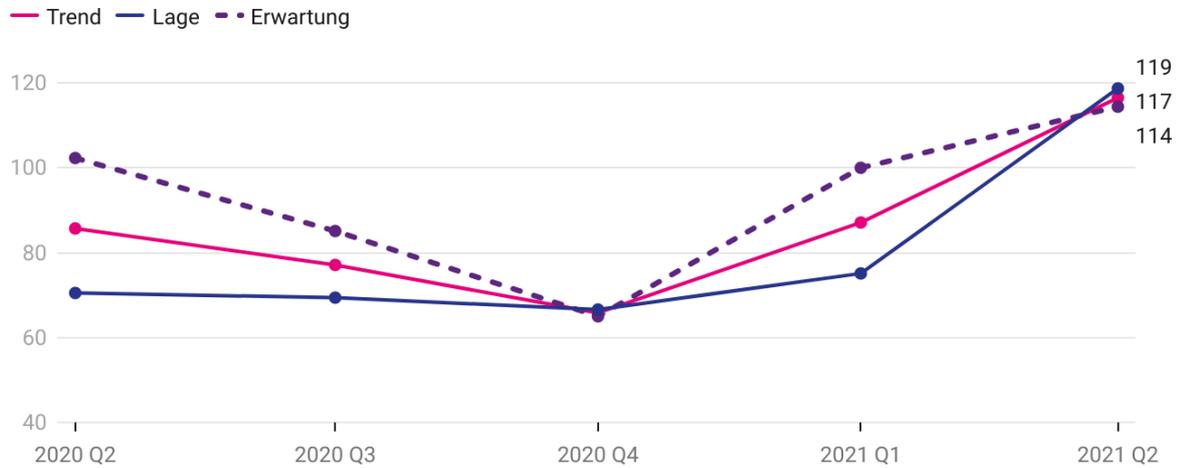
Der Anstieg des Arbeitsumfangs im Baugewerbe und Handwerk folgt der Trendlinie. Nach einem langen Zeitraum ungünstiger Lagewerte springt der Arbeitsumfang im zweiten Quartal 2021 erstmals über die Einhunderter Marke (104) - das Signal für eine mehrheitlich gute Auslastung in den Betrieben. Erwartungswert (110) und Gesamttrend (107) lassen die Fortsetzung einer Aufwärtsbewegung für das dritte Quartal 2021 erkennen.

Grafik: Zentrum digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 7/2021 • Erstellt mit Datawrapper

Bau- u. Handwerk			
	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	79	57	104
Q3/2020	67	58	77
Q4/2020	72	84	60
Q1/2021	91	77	107
Q2/2021	107	104	110

ZeTT-Radar | Arbeitsumfang: Dienstleistungssektor verlässt die Talsohle

(ohne IT-Branche)

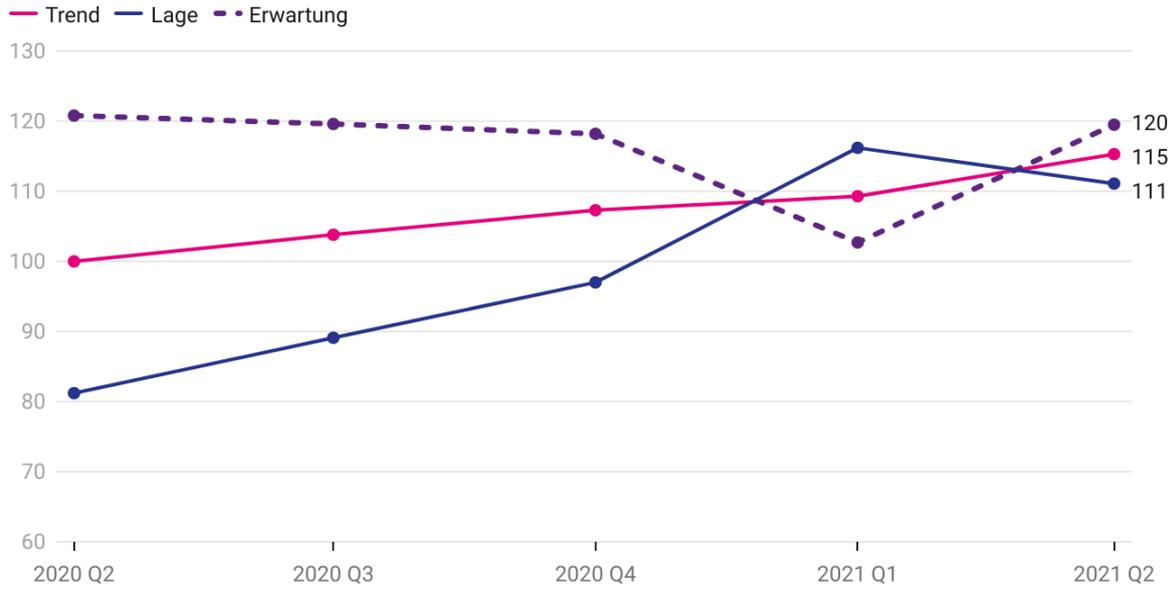


Die Erwartungen der Dienstleistungsunternehmen (ohne IT-Branche) aus dem ersten Quartal werden im zweiten Quartal 2021 Wirklichkeit. Der Lagewert (119) springt erstmals sogar deutlich in den positiven Bereich. Erwartung (114) und Gesamttrend (117) lassen eine optimistisch stimmende Entwicklung erkennen.

Grafik: Zentrum digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 7/2021 • Erstellt mit Datawrapper

Dienstleistungen ohne IT			
	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	86	71	102
Q3/2020	77	69	85
Q4/2020	66	67	65
Q1/2021	87	75	100
Q2/2021	117	119	114

ZeTT-Radar | Arbeitsumfang: Stetiger Trendanstieg im IT-Sektor



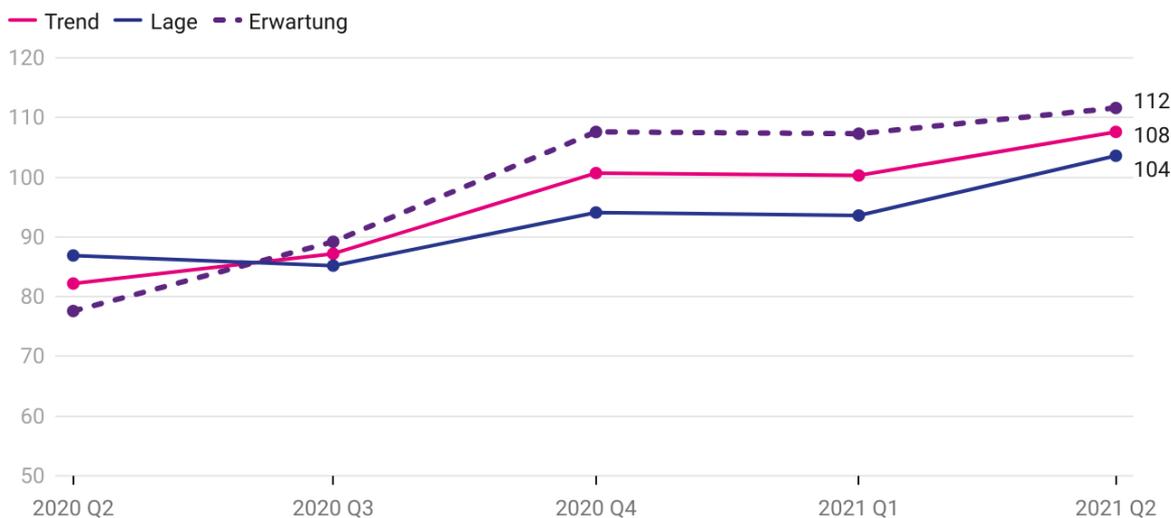
Im IT-Sektor erholt sich der Lagewert (111) des Arbeitsvolumens im Vergleich zum Vorjahr leicht. Die Erwartungen (120) für das dritte Quartal 2021 in Bezug auf das Arbeitsvolumen sind weiterhin positiv. In der Gesamtschätzung ergibt sich ein positiver Trend (115) für das Arbeitsvolumen im IT-Sektor.

Grafik: Zentrum digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 7/2021 • Erstellt mit Datawrapper

IT-Branche			
	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	100	81	121
Q3/2020	104	89	120
Q4/2020	107	97	118
Q1/2021	109	116	103
Q2/2021	115	111	120

7. Beschäftigungsentwicklung durchwachsen, Erwartungen sind optimistischer

ZeTT-Radar | Beschäftigung: Trend im verarbeitenden Gewerbe zieht erstmals deutlich in Positivbereich

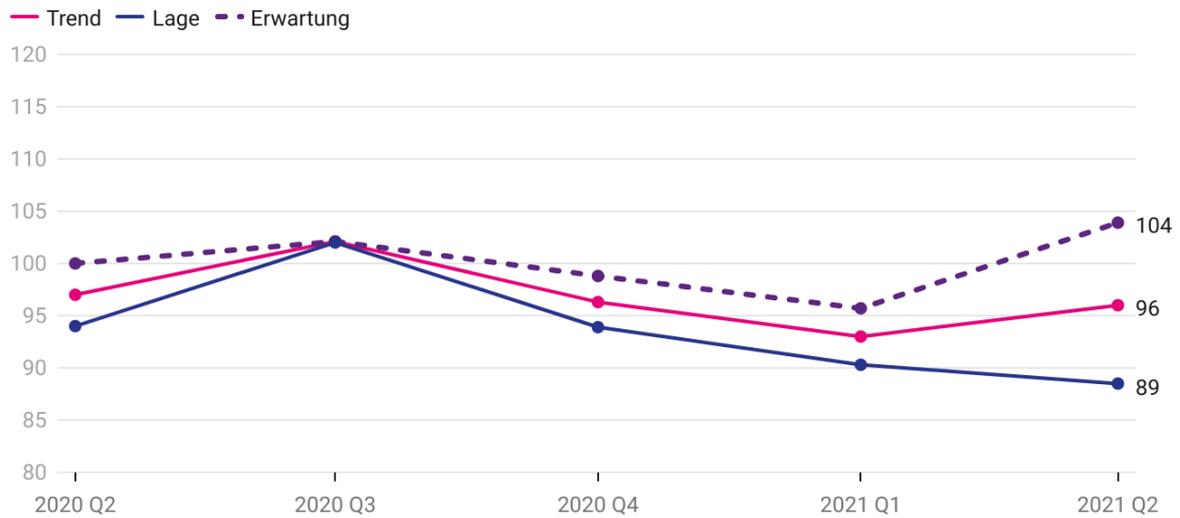


Nach einer unentschiedenen Entwicklung im letzten Halbjahr signalisieren mehr Unternehmen im verarbeitenden Gewerbe Personaleinstellungen im zweiten Quartal 2021 im Vergleich zum Vorjahresquartal - der Lagewert ist leicht positiv (104). Erwartung (112) und Trend (108) liegen nahe beieinander und folgen damit der verbesserten Konjunktur und dem gestiegenen Arbeitsumfang.

Grafik: Zentrum digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 7/2021 • Erstellt mit Datawrapper

Verarbeitendes Gewerbe			
	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	82	87	78
Q3/2020	87	85	89
Q4/2020	101	94	108
Q1/2021	100	94	107
Q2/2021	108	104	112

ZeTT-Radar | Beschäftigung: Erwartungen im Baugewerbe und Handwerk lassen hoffen



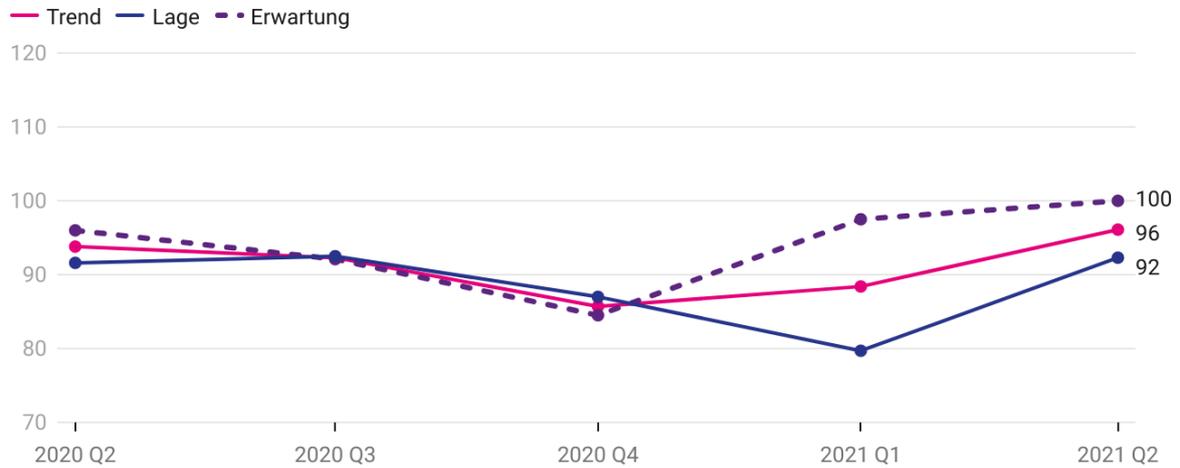
Auch im zweiten Quartal 2021 ist die Beschäftigung in Bau und Handwerk leicht gesunken - der Lagewert (89) weist erneut auf eine Negativentwicklung hin. Aber der Erwartungswert (104) lässt hoffen: Mehrheitlich gehen die Unternehmen von Beschäftigungsaufbau im dritten Quartal 2021 aus. Der Trendwert bleibt aber noch unter der Marke von Einhundert (96).

Grafik: Zentrum digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 7/2021 • Erstellt mit Datawrapper

Bau- u. Handwerk			
	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	97	94	100
Q3/2020	102	102	102
Q4/2020	96	94	99
Q1/2021	93	90	96
Q2/2021	96	89	104

ZeTT-Radar | Beschäftigung: Aufwärtstrend stabilisiert sich im Dienstleistungssektor - noch unter der Schlüsselmarke

(ohne IT-Branche)

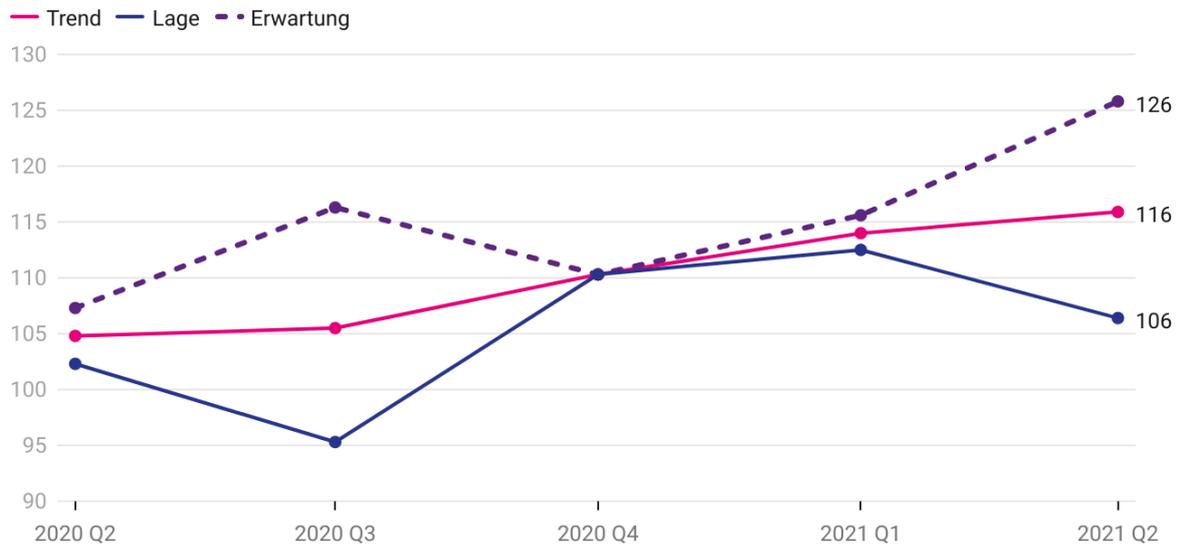


Der Personalabbau-Trend im Dienstleistungsbereich (ohne IT-Branche) ist noch nicht beendet, aber der Lagewert (92) zeigt erstmals eine deutliche Aufwärtsentwicklung im zweiten Quartal 2021 an. Die Erwartung (100) für das dritte Quartal 2021 zieht den Trend (96) knapp unter die Schlüsselmarke von Einhundert.

Grafik: Zentrum digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 7/2021 • Erstellt mit Datawrapper

Dienstleistungen ohne IT			
	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	94	92	96
Q3/2020	92	92	92
Q4/2020	86	87	85
Q1/2021	88	80	98
Q2/2021	96	92	100

ZeTT-Radar | Beschäftigung: Viel Bewegung in der IT-Branche, Personalaufbau bestimmt Erwartungen und Trend



In der IT-Branche ziehen die Erwartungen für steigende Beschäftigung im dritten Quartal 2021 nach oben (126). Auch wenn der Lagewert (106) für das zweite Quartal leicht einknickt, bleibt der Trend (116) insgesamt positiv.

Grafik: Zentrum digitale Transformation Thüringen • Quelle: ZeTT 7/2021 • Erstellt mit Datawrapper

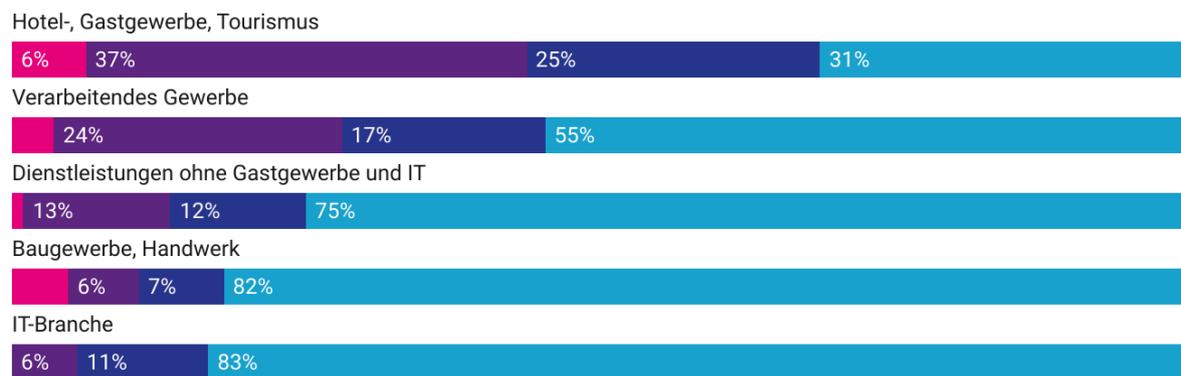
IT-Branche			
	Trend	Lage	Erwartung
Q2/2020	105	102	107
Q3/2020	106	95	116
Q4/2020	110	110	110
Q1/2021	114	113	116
Q2/2021	116	106	126

8. Bedeutung der Kurzarbeit lässt nach, aber nicht überall

ZeTT-Radar | Kurzarbeit im zweiten Quartal 2021: Gespaltenes Lagebild

Kurzarbeit im zweiten Quartal 2021 ist gegenüber dem ersten Quartal 2021 ...

gestiegen unverändert gesunken ohne Kurzarbeit



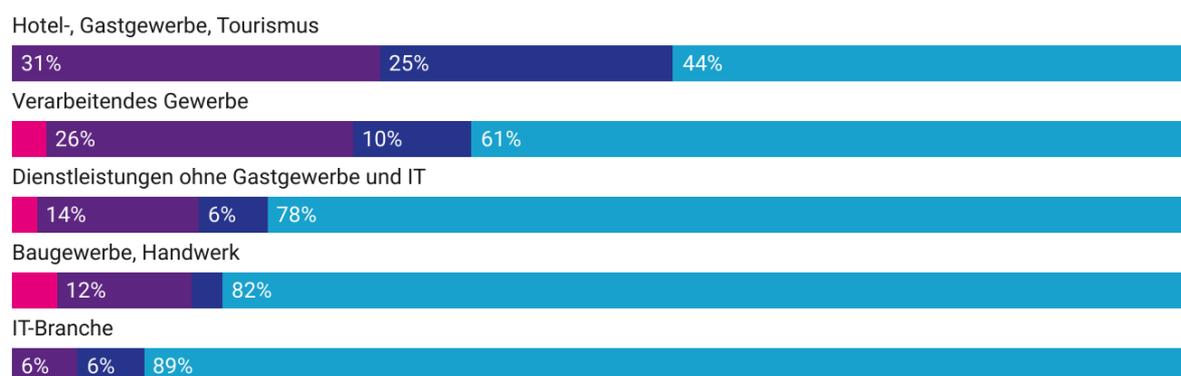
Unternehmen ohne Kurzarbeit bestimmen im zweiten Quartal 2021 das Bild bei den Dienstleistungen (ohne Gastgewerbe), in der IT-Branche und im Baubereich. Im verarbeitenden Gewerbe und im Hotelsektor hat sich allerdings ein großer Anteil der Kurzarbeit festgesetzt.

Chart: Zentrum digitale Transformation Thüringen • Source: ZeTT 7/2021 • Created with Datawrapper

ZeTT-Radar | Prognose Kurzarbeit: Für Tourismus und verarbeitendes Gewerbe weiterhin relevant

Kurzarbeit wird im dritten Quartal gegenüber dem zweiten Quartal 2021...

eher steigen etwa unverändert bleiben eher sinken ohne Kurzarbeit



Der Einsatz von Kurzarbeit ist für die Mehrzahl der Tourismusunternehmen im zweiten Quartal 2021 an der Tagesordnung - für knapp ein Drittel (31%) wird dies auch im dritten Quartal unverändert so bleiben. Wenn auch der Anteil der Unternehmen mit Kurzarbeit im verarbeitenden Gewerbe, in den Dienstleistungsbranchen und im Baugewerbe zunehmend geringer ausfällt, gibt es immer noch Prognosen steigender und gleichbleibender Kurzarbeit. Die IT-Branche kommt weitgehend ohne Kurzarbeit aus.

Chart: Zentrum digitale Transformation Thüringen • Source: ZeTT 7/2021 • Created with Datawrapper

Berechnung der ZeTT-Trendwerte

Die Trend-Linie verbindet Indexwerte, die sich aus den Lage- und Erwartungswerten in unterschiedlichen Bereichen der Geschäftstätigkeit (allgemeine Geschäftssituation, Export, Investitionen, digitale Investitionen, Arbeitsvolumen, Beschäftigung) errechnen. Die Lagewerte drücken die Salden von Positiv- und Negativeinschätzungen der befragten Unternehmen im Vergleich des gleichen Quartals des letzten Jahres aus, währenddessen Erwartungswerte die Prognose für das nächste Quartal anzeigen. Durch eine Berechnungsformel werden Indexwerte zwischen 0 und 200 erzeugt, wobei ein Wert über 100 anzeigt, dass die Einschätzungen überwiegend positiv sind, unter 100 sind sie mehrheitlich negativ und bei 100 gleichen sie sich aus.

Bei Fragen richten Sie bitte an: forschung@zett-thueringen.de

ZeTT – Zentrum Digitale Transformation Thüringen

📍 Ziegelmühlenweg 1 | 07743 Jena
☎ +49 (0)3641-945529
✉ forschung@zett-thueringen.de
🌐 www.zett-thueringen.de

Das Projekt „ZeTT-Zentrum Digitale Transformation Thüringen“ wird im Rahmen der Förderrichtlinie „Zukunftszentren – Unterstützung von KMU, Beschäftigten und Selbständigen bei der Entwicklung und Umsetzung innovativer Gestaltungsansätze zur Bewältigung der digitalen Transformation“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Weiterer Förderer: